

PTJ Fördermaßnahme - Sanierung der Straßenbeleuchtung in Langenzenn und den Außenorten



Die Stadt Langenzenn hat bereits vor einigen Jahren damit begonnen, die vorhandene Straßenbeleuchtung im gesamten Stadtgebiet durch moderne, energiesparende LED-Leuchten zu ersetzen.

Zuletzt wurde auch ein großer Teil der Straßenbeleuchtung in den Außenorten Lohe, Laubendorf und Kirchfembach saniert. Diese Maßnahmen „Sanierung der Straßenbeleuchtung in der Stadt Langenzenn auf LED-Technik“ wurde mit finanziellen Mitteln des **Projektträger Jülich – Forschungszentrum Jülich GmbH (PTJ)** im Rahmen des Förderprogramms „Klimaschutzprojekte in sozialen, kulturellen und öffentlichen Einrichtungen (Förderbereich V.1. – Klimaschutz bei der LED-Außen- und

Straßenbeleuchtung sowie bei LED-Lichtsignalanlagen) unter dem Kennzeichen 03K08430 gefördert.

Bei den bestehenden Leuchten aus dem Zeitraum 1968 – 1972 handelt es sich meist um Quecksilber-Hochdruckleuchten (z.B. Pilzkopf, links) mit konventionellen Vorschaltgeräten und Dämmerungsschalter. Die 113 neuen Leuchtenköpfe (unten) sind mit moderner Regelungs- und Steuertechnik ausgestattet, die eine sinnvolle und energieeffiziente Anpassung der Straßenbeleuchtung bei erhöhter Wartungsfreundlichkeit ermöglichen. Streulicht wird künftig vermieden, da die Ausrichtung des Lichtes zielgerichtet auf Verkehrswege erfolgt.



Der Einsatz dieser modernen Technologien führt zu einer Reduzierung des Stromverbrauchs von rund 87 Prozent (im Mittel) und einer Verringerung der CO₂-Emission von 483 Tonnen innerhalb des Betrachtungszeitraums von 20 Jahren. Die im Rahmen der Planung ermittelten und bei Abgabe des Förderantrags bezifferten Kennwerte werden auch nach der Fertigstellung eingehalten.

Die Gesamtkosten der Maßnahme „Sanierung der Straßenbeleuchtung in der Stadt Langenzenn“ (Paket 3) belaufen sich auf rund 63.300 Euro und liegen genau im Bereich der Kostenermittlung, bei einer Förderquote von 25 Prozent.

Nach Abschluss dieser Sanierung wird noch mindestens eine weitere Umrüstung von ineffizienten Straßenbeleuchtungen im Rahmen eines Förderprojektes durchgeführt, welches inzwischen seit November 2018 genehmigt ist.

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages

